



„Rent-a-Stift“

Lernende machen Schule

Was ist Rent-a-Stift

Lernende informieren Schülerinnen und Schüler der 2. Orientierungsschule über die Berufswahl und die Berufslehre. Die persönlichen Erfahrungen stehen dabei im Vordergrund.

Nutzen für die Schülerinnen und Schüler

Schülerinnen und Schüler erhalten Einblick in verschiedene Berufe und Ausbildungsbetriebe. Sie erfahren von den Lernenden direkt, wie sie in der Berufswahl und bei der Lehrstellensuche vorgegangen sind.

Ablauf in den Klassen

Die Lernenden besuchen in Zweier-Teams die Schulklassen. Sie wurden an zwei Schulungstagen auf ihre Aufgabe vorbereitet. Sie berichten den Schüler/innen während 1 Lektion,

wie sie ihre Berufswahl und die Lehrstellensuche angegangen sind,
wie sie den Übergang von der Schule in die Arbeitswelt gemeistert haben,
wie der Alltag in einem Lehrbetrieb aussieht,
wie es in der Berufsfachschule läuft
und beantworten die Fragen der Schüler und Schülerinnen.

Zeitpunkt der Einsätze

Die Einsätze beginnen gegen Ende Januar und enden vor den Osterferien.
Soweit wie möglich werden die Terminwünsche der Lehrpersonen berücksichtigt.

Anmeldung

Die Lehrpersonen des 8. Schuljahres erhalten die Anmeldeunterlagen im November zugestellt.
Spätestens Mitte Januar erhält die Klassenlehrperson die definitive Zuteilung und die Angaben zum Rent-a-Stift-Team, das in die Klasse kommt.

Rent-a-Stift ist eine ideale Ergänzung zum Berufswahlunterricht.